

Hagenower Blätter

Amtliches Bekanntmachungs- und Informationsblatt der Stadt Hagenow mit ihren Ortsteilen Granzin, Hagenow Heide, Scharbow, Sudenhof, Viez und Zapel sowie der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände

30. Jahrgang

311

15. Dezember 2021

Weihnachtsbaum auf dem Hagenower Rathausplatz



Wie in jedem Jahr steht auch diesmal wieder ein großer Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz. Die wunderschöne 17 Meter hohe Küstentanne kommt aus Moraas und wurde von der Familie Jalaß gespendet.

Die Mitarbeiter des Bauhofs brauchten ca. eine halbe Stunde zum Aufstellen des ca. 2,5 t schweren Baumes.

Unterstützt wurden sie vom Schweriner Kran- und Schwertransportunternehmen Ulferts und Wittrock.

V. Hagen

Foto: K. Pszczolka

Aus dem Inhalt:

Amtliche Bekanntmachungen Seiten 3/4

Hagenower Kaleidoskop Seiten 8/9

Tolle Überraschungen in der Biba Seite 12

650
JAHRE
STADT **HAGE**
now


IHRE BEHÖRDENUMMER
Wir lieben Fragen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Stadt Hagenow!

Die bevorstehende Weihnachtszeit ist für viele Menschen die liebste Zeit des Jahres. Erinnerungen an die eigene unbeschwertere Kindheit werden geweckt.

Für die Kinder ist es die Freude auf die Geschenke, für die Eltern und Großeltern die Freude auf schöne Tage mit der Familie. Weihnachten ist das Fest der Besinnung, der Hoffnung und der Zuversicht. Es ist auch die Zeit des Rückblicks und des Ausblicks darauf, was uns das vergangene Jahr persönlich, in der Familie, im Beruf und im privaten Umfeld gebracht hat.

2021 war ein schwieriges Jahr. Die Corona-Pandemie hat unser Leben verändert und uns bewusst gemacht, wie verwundbar wir sind. Seit Anfang letzten Jahres ist nichts mehr so wie es mal war. Neben den Unsicherheiten im Beruf, in der Betreuung unserer Kinder, war ein tägliches Organisieren und Neuausrichten notwendig.

Vieles von dem, was wir lieb gewonnen haben, fiel dem Rotstift zum Opfer. Es war ein Jahr mit vielen Einschränkungen, strengen Auflagen und Vorgaben.

Weihnachten und Silvester werden wir wohl auch in diesem Jahr nicht wie gewohnt feiern können, dennoch sollten wir das Besondere, das von Weihnachten ausgeht, nicht vergessen. Auf lieb gewonnene Gewohnheiten, Begegnungen, Feste und Veranstaltungen zu verzichten, fällt natürlich schwer.

Bis wir zur Normalität zurückkehren können, wird es sicherlich noch eine gewisse Zeit dauern.

Umso mehr möchten wir das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel dazu nutzen, um allen Danke zu sagen, die sich trotz der vielen Einschränkungen ehrenamtlich, beruflich oder privat engagieren. Insbesondere danken wir dem medizinischen Personal im Krankenhaus Hagenow sowie dem Pflegepersonal in den Alten- und Pflegeheimen für ihren großartigen Einsatz. Nicht vergessen möchten wir die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die Verantwortlichen in den Vereinen und Verbänden, die Kirchgemeinden, die Unternehmen, die Gewerbetreibenden und Dienstleister sowie die Soldatinnen und Soldaten des Panzergrenadierbataillons 401 in Hagenow. Den Eltern danken wir für ihr Verständnis, ihr Vertrauen und ihre Unterstützung bei der Umsetzung der Corona-Maßnahmen in unseren Einrichtungen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, an die sachkundigen Einwohner sowie an die Mitglieder in den Ortsteilbeiräten für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

„Wir sehnen uns auf das alte Jahr zurück und haben neuen Mut.
Ein neues Jahr, ein neues Glück, die Zeit ist immer gut.“ (Hoffmann von Fallersleben)

**Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wünschen wir eine harmonische Adventszeit, erholsame Tage,
ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022!
Vor allem aber wünschen wir Ihnen Gesundheit und ein Jahr,
das an jedem Tag einen Moment der Freude, des Glücks und
der Zuversicht für Sie bereithält.**

Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund!

gez. Thomas Möller
Bürgermeister

gez. Dietmar Speßhardt
Stadtvertretervorsteher



Bürgersprechstunde

Der Stadtvertretervorsteher der Stadtvertretung Hagenow, Herr Dietmar Speßhardt,

führt am **04.01.2022 und am 08.02.2022, in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr**

im Raum **206** der Stadtverwaltung Hagenow, Lange Straße 28–32 in 19230 Hagenow **die Bürgersprechstunde** durch.

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hagenow können sich mit Fragen, Anregungen oder Problemen an den Stadtvertretervorsteher wenden.

Um Anmeldung wird gebeten unter der Telefonnummer **03883 623-119**.

Bitte denken Sie an Ihre medizinische Mund-Nasen-Bedeckung und die Pflicht zum Tragen der Maske während der Bürgersprechstunde.

Es gilt die 3G-Regelung.

gez.: Wiepcke,
Büro der Stadtvertretung



Foto: Das Modell des Kreiskulturhauses 1974

Liebe Hagenower und Bewohner der Ortsteile,

vor einigen Jahren habe ich drei Hagenower Bildbände mit insgesamt 4600 Fotos erarbeitet, die sich ausgezeichnet als Nachschlagewerke eignen.

Wo war was? Und wann war was? Einen breiten Raum nimmt das ehemalige Kreiskulturhaus ein.

Weihnachten steht vor der Tür und Sie wissen nicht, was Sie ihren Lieben schenken sollen? Dann ist das ein wertvolles Geschenk. Es sind nicht mehr viele Exemplare vorhanden und eine Nachauflage wird es nicht mehr geben. Auch vom Kalender mit den beliebten historischen Fotos sind noch einige Exemplare vorhanden. Den Kalender gibt es schon seit 2012, und er hat immer noch den alten Preis. Wem noch ein paar Hefte "Fiek'n hätt schräb'n ut Hagenow..." fehlen, der hat Glück, denn diese Broschüren habe ich seit kurzem stark im Preis gesenkt. Der letzte große Bildband mit 592 Seiten, 1920 Fotos von 140 Fotoamateuren aus Ost und West berichtet "Vom Entstehen und Vergehen der deutsch-deutschen Grenze" im Gebiet von Mecklenburg an Niedersachsen, Schleswig Holstein und der gesamten Ostseeküste. Ausführlich berichtet der Bildband u.a. über die Elb- und Grüne Grenze in unserem Altkreis Hagenow. Wenn Sie ihren Kindern und Enkeln etwas überliefern wollen, ist dieses Buch genau richtig.

Meinen vielen Interessenten wünsche ich eine frohe Weihnacht und allen Gesundheit im Jahre 2022.

Ihr Kuno Karls

Information des Abwasserzweckverbandes Hagenow und Umlandgemeinden

Kanalspülungen und Kamerabefahrung des Abwasserkanalnetzes in Hagenow 2022

Der Abwasserzweckverband Hagenow und Umlandgemeinden plant die Reinigung und Inspektion der Abwasserkanalisation in den folgenden Straßen:

- Am Hasselsort
- An der Laak
- Heinrich-Mann-Straße
- Kießender Ring
- Straße der Jugend

Die Reinigung der Kanalisation mittels Hochdruckspülung erfolgt voraussichtlich von Januar bis März 2022. Anschließend werden die Schmutzwasserkanäle mit einer fahrbaren Kamera inspiziert.

Bei der Hochdruck-Kanalreinigung wird ein Schlauch in die Kanalisation eingeführt und mit Wasserdruck durch den Kanal vorangetrieben. Im Kanal befindliche Ablagerungen werden dadurch heraus gespült und aus dem Kanal entfernt. Dieser Vorgang erzeugt im Bereich vor der Düse einen Unterdruck und hinter der Düse einen Überdruck. Der entstandene Druck wird zum größten Teil durch den Luftaustausch in den Straßenschächten ausgeglichen. Der restliche Druck presst Luft in bzw. saugt Luft aus den angeschlossenen Hausanschlussleitungen.

Sind die sanitären Anlagen fachgerecht installiert und in einem ordnungsgemäßen Zustand, ist der Druckausgleich durch den Revisionsschacht (Kontrollschacht auf dem Grundstück) und durch die Dachentlüftung gewährleistet.

Treten während einer Kanalspülung Störungen in den eigenen sanitären Anlagen auf, können verschiedene Gründe dafür verantwortlich sein. Die häufigsten Probleme sind der Austritt von Wasser aus sanitären Einrichtungen, Geruchsbelästigung nach einer Kanalspülung oder Wasseraustritt aus dem Geruchsverschluss.

Nach der Kanalspülung macht sich ein übler Geruch bemerkbar

In diesem Fall konnte der Unterdruck nicht vollständig ausgeglichen werden. Dabei wurde das Wasser des Geruchsverschlusses ganz oder teilweise herausgesaugt.

Handlungsempfehlung:

Lassen Sie Wasser in Waschbecken, Dusche und Badewanne laufen und betätigen Sie die Toilettenspülung.

Schmutzwasser ist aus sanitären Anlagen ausgetreten

Das lässt darauf schließen, dass sich die Dachentlüftung bzw. der Revisionsschacht in keinem ordnungsgemäßen Zustand befinden.

Handlungsempfehlung:

Lassen Sie Ihre Anlagen überprüfen.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an die Stadtwerke Hagenow GmbH, Herrn Adolf, Telefon 03883 / 61 52 710.

Bekanntmachung der Schiedsstelle

Sprechtage: Montag 17.01.2022
Montag 14.03.2022
Montag 16.05.2022

Die Sprechzeiten finden nach vorheriger telefonischer Terminabsprache zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr statt.

Tel.-Nr.: 03883 / 623-126 oder 03883 / 623-0

Ort: 19230 Hagenow
Lange Straße 28–32
Rathaus, 2. OG, Raum 304

Stadt Hagenow, 25.10.2021

gez. Feuersenger
Fachbereich III, Team Ordnung und Soziales

Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Hagenow legt öffentlich aus, den Bericht über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen für das Haushaltsjahr 2020 gemäß § 73 Abs. 3 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 23.07.2019 (GVOBl. M-V S. 467).

Der Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2020 liegt zur Einsichtnahme vom 15.12.2021 bis 27.12.2021 zu den Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 309 öffentlich aus.

Hagenow, 01.11.2021

gez. Möller
Bürgermeister

Feierliche Grundsteinlegung für den Neubau der Europaschule

Am 18. November 2021 fand die feierliche Grundsteinlegung für das neue Schulgebäude am Campus Kietz in Hagenow statt. Viele Gäste waren der Einladung, trotz 3 G-Regel und schlechtem Wetter gefolgt, um der besonderen Feierstunde beizuwohnen.

Bürgermeister Thomas Möller dankte in seiner Rede allen herzlich, die an der langen Planung und dem Bau des neuen Schulgebäudes beteiligt waren und sind. „Mit dem Schulneubau geht ein seit Jahrzehnten bestehender Wunsch endlich in Erfüllung,“ so die Worte von Herrn Möller.

Schulleiterin Heike Heubner betonte in ihrer Rede, dass das neue Schulgebäude nicht nur ein Geschenk, sondern auch eine Verpflichtung sei: Die Verpflichtung, unsere Schüler in einer optimal gestalteten Lernumgebung bestmöglich zu unterrichten und ihnen alle notwendigen Fertigkeiten und Fähigkeiten für eine erfolgreiche Zukunft mitzugeben.

Mathias Brenneke vom Architekturbüro Brenneke Architekten aus Schwerin hielt den feierlichen Spruch und wünschte allen eine unfallfreie Baustelle.



Foto: V. Hagen

Schließlich wurde eine Zeitkapsel mit Plänen, der Tageszeitung, Geldmünzen und ein Jahrbuch von der Schule eingemauert. Dabei halfen die Schülersprecherin Jennie Hofmann und Bürgermeister Thomas Möller.

Zum Ausklang der gelungenen Feier gab es zum gemütlichen Beisammensein Kaffee und Kuchen.

J. Köneke

Stadt Hagenow sucht smarte Köpfe mit digitalem Feingefühl – vhs LUP bildet Digitallotsen aus

Digitalisierung macht nur Spaß, wenn man sie sinnvoll nutzt und gemeinsam gestaltet. Mit ihrem Smart City-Projekt setzt die Stadt Hagenow nützliche und nachhaltige digitale Neuerungen für ihre Bürgerinnen und Bürger um.

Zur Digitalisierung gehört nicht nur Technik, sondern auch das Wissen darum, wie man sie für sich nutzen kann. Wir suchen daher Menschen, die sich zu Digitallotsinnen und -lotsen ausbilden lassen möchten. Wir suchen Sie, wenn Sie Spaß an der digitalen Welt haben und andere mit viel Geduld und einem offenen Ohr bei der Nutzung von Apps und mobilen Endgeräten begleiten möchten.

In fünf kostenfreien Workshops lernen Sie mit erfahrenen vhs-Kursleitenden Grundlagen in den Bereichen mobile Endgeräte, Soziale Medien, PC Grundlagen sowie Daten- und Verbraucherschutz. Im Anschluss helfen Sie als Digitallotse anderen auf die digitalen Sprünge und bieten eine kleine Sprechstunde an. Die notwendigen Geräte stehen Ihnen dabei leihweise zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Anmelden können Sie sich in unserer Stadtbibliothek unter Tel. 03883 721062 oder per Mail: c.kaltenbach@hagenow.de

Frau Prof. Herbrink





Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Hagenow stellt zum 01.09.2022

zwei **Auszubildende** zum

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) der Fachrichtung Kommunalverwaltung ein.

Während dieser Zeit durchlaufen Sie die verschiedenen Verwaltungsbereiche im Rathaus und lernen die Aufgabenfelder einer Kommunalverwaltung kennen. Ergänzt wird dieser praktische Teil durch den theoretischen Unterricht an der Berufsschule in Schwerin und am Kommunalen Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern, ebenfalls in Schwerin.

Wir bieten:

- eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung innerhalb der Verwaltung
- eine angemessene Vergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im Öffentlichen Dienst (TVAöD - Besonderer Teil BBiG)
- 30 Tage Urlaub
- finanzielle Unterstützung beim Besuch der Berufsschule und weiteren Ausbildungsmaßnahmen
- 50 Euro Lehrmittelzuschuss pro Ausbildungsjahr
- 400 Euro Prämie bei erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung
- vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlungen

Wir erwarten von Ihnen:

- mindestens einen guten Realschulabschluss oder (Fach-)Hochschulreife
- gute Leistungen in Deutsch, Mathematik und Englisch sowie ein ausgeprägtes Allgemeinwissen
- Interesse am Umgang mit Menschen, Daten und Zahlen
- Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- gute Kenntnisse in MS-Office

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte per Post oder E-Mail **bis zum 18.02.2022** an die

Stadt Hagenow
– Der Bürgermeister –
Fachbereich II, Recht, **Personal**, Kindertagesstätten und Schulen
Lange Straße 28-32
19230 Hagenow.
E-Mail: i.beyer@hagenow.de

gez. Thomas Möller
Bürgermeister

Bitte beachten Sie, dass die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgeschickt werden. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Schnellheftern oder Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Bekanntmachung der Hagenower Wohnungsbaugesellschaft

Gemäß § 14 Abs. 5 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V wird folgendes bekannt gemacht:

«BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Hagenower Wohnungsbaugesellschaft mbH, Hagenow:
Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Hagenower Wohnungsbaugesellschaft mbH, Hagenow, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Hagenower Wohnungsbaugesellschaft mbH, Hagenow, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetz-

lichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben.

Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt.

Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen

mbH über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020

höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkerungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 Satz 3 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft im Berichtsjahr Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkerungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben.

Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen."

Schwerin, den 4. Juni 2021

MÖHRLE HAPP LUTHER GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Dodenhoff)	(Voige)
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Es wird gemäß § 328 Satz 1 Abs. 2 darauf hingewiesen, dass sich der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers auf den vollständigen Jahresabschluss bezieht.

Der Landesrechnungshof hat mit Schreiben vom 31. August 2021 zum Prüfbericht und Bestätigungsvermerk des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 keine eigenen Feststellungen getroffen.

Die Gesellschafterversammlung der Hagenower Wohnungsbau-Gesellschaft mbH hat gemäß § 15 Ziffer 2 des Gesellschaftsvertrages mit Beschluss vom 21. Oktober 2021 die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 und den Jahresüberschuss in Höhe von 1.902.144,76 EURO auf neue Rechnung vorzutragen beschlossen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2020 liegen an sieben Tagen nach Erscheinen dieser Amtlichen Bekanntmachung in den Diensträumen der Hagenower Wohnungsbau-Gesellschaft mbH, in 19230 Hagenow, Gartenstraße 53 während der Geschäftszeiten aus.

Hagenow, 25. Oktober 2021

gez. Michael Hasche
Geschäftsführer

Hagenower Kaleidoskop

HAGENOW-INFORMATION

Lange Str. 79, 19230 Hagenow, Telefon/FAX: 03883 729096

Schwerin Sport- und Kongresshalle

- 11.01.22, 20:00 Thriller Live – Die Show über den King of Pop
verl. vom 15.01.21
- 19.01.22, 19:00 Feuerwerk der Turnkunst – verl. vom 13.01.21
- 26.01.22, 20:00 Andrea Berg – Mosaik – verl. vom 12.3.21
- 02.02.22, 20:00 Simply The Best – Die Tina Turner Story
verl. vom 06.04.20
- 13.02.22, 19:00 Ben Zucker – Jetzt erst recht! Die Tournee 2022
- 16.02.22, 20:00 Die Nacht der Musicals
- 20.02.22, 19:00 Ina Müller & Band – Live on Tour
- 22.02.22, 20:00 Peter Maffay & Band 50 Jahre - verl. vom 16.9.21
- 25.02.22, 20:00 Santiano – Wenn die Kälte kommt
verl. vom 25.04.20
- 05.04.22, 20:00 Dr. med. Eckart von Hirschhausen – Endlich!
– verl. vom 22.04.20
- 29.06.22, 20:00 The Hollies verl. vom 12.05.21
- 02.09.22, 20:00 Chris Tall – Schönheit braucht Platz –
verl. vom 06.11.20
- 19.11.22, 20:00 Dieter Nuhr – Kein Scherz! – verl. vom 21.11.20
- 26.11.22, 20:00 City – 50 Jahre – Die letzte Runde
- 10.03.23, 20:00 Roland Kaiser – Meine große
Geburtstagstournee 2022/2023

Schwerin Freilichtbühne Schlossgarten

- 21.05.22, 18:00 SVZ Schlagerparty 2020 – verl. vom 16.05.20
- 11.06.22, 19:00 Bonnie Tyler & Albert Hammond
verl. vom 05.09.20
- 27.07.22, 19:30 Jethro Tull – verl. vom 18.07.20
- 30.07.22, 20:00 Revolverheld – Sommer Open Air 2022
verl. vom 06.06.20
- 02.08.22, 19:30 Chris de Burgh – verl. vom 12.07.20
- 07.08.22, 19:30 OMD Greatest Hits 2022 – verl. vom 29.07.20
- 13.08.22, 20:00 Adel Tawil – Alles Lebt – Open Air 2022
verl. vom 15.08.20
- 21.08.22, 20:00 Ben Zucker – verl. vom 29.08.20
- 30.08.22, 20:00 Schottische Musikparade – verl. vom 27.8.20
- 10.09.22, 20:00 The BOSSHOSS – Black is Beautiful
Summer 2022 – verl. vom 17.07.20

Schwerin Schelfkirche

- 12.01.22, 19:30 Angelika Milster – Winter Momente
- 18.01.22, 19:30 Marc Marshall – Glaub an mich
verl. vom 27.12.20
- 28.01.22, 20:00 The Best of Harlem Gospel Live 2021/2022
- 30.01.22, 17:00 Ludwig Güttler & Friedrich Kircheis
verl. vom 08.11.20
- 10.02.22, 20:00 Gregorian Grace: Europa-Tour 22
- 22.02.22, 19:30 Die Himmlische Nacht der Tenöre –
Live 2021/2022
- 19.03.22, 19:30 Kathy Kelly & Jay Alexander: Unter einem
Himmel 2022
- 14.05.22, 16:30 Gerhard Schöne – Alles muss klein beginnen
verl. vom 07.05.20
- 14.05.22, 19:30 Gerhard Schöne – Komm herein in das Haus
verl. vom 15.05.20

Ludwigslust Stadthalle / Schlossgarten

- 07.01.22, 16:00 Immer wieder Sonntags: Stefan Mross
verl. vom 8.1.21
- 15.01.22, 19:30 JUKEBOX HEROES mit Hits von Sweet, Slade u.v.a
- 30.01.22, 20:00 Dr. Mark Benecke – Serienmord
verl. vom 15.1.21
- 10.02.22, 20:00 AMAZING SHADOWS

- 13.03.22, 16:00 Original Hoch- u. Deutschmeister –
verl. vom 20.03.20
- 02.04.22, 16:00 Betreutes Denken – Die Herkuleskeule Dresden
- 29.04.22, 20:00 Emmi & Willnowsky – Silberne Hochzeit 25 Jahre
- 06.05.22, 19:30 Uwe Steimle – FeinKOST – verl. vom 17.4.21
- 08.05.22, 16:00 Die große Schlagerhitparade – verl. vom 14.5.21
- 25.09.22, 15:00 Peter Kamenz und seine Goldenen Egerländer

**Gutscheine für Veranstaltungen
sowie KIO-Rundflüge
sind ebenfalls in der
Hagenow-Information erhältlich!**

VERANSTALTUNGSTIPPS DER HAGENOW-INFORMATION

DAUERAUSSTELLUNGEN

„Spuren jüdischen Lebens in Hagenow und Westmecklenburg“

Ort: Alte Synagoge, Hagenow, Hagenstraße 48

Regional- und Stadtgeschichte

Ort: Museum für Alltagskultur der Griesen Gegend
Lange Straße 79, Hagenow

SONDERAUSSTELLUNGEN

bis 24.02.2022 Schülerkunstaussstellung „Grafik/Drucktechnik“

Ort: Alte Synagoge, Hagenow, Hagenstraße 48

Öffnungszeiten: Di. u. Do. 9:00–12:00 / 14:00–17:00 Uhr
So. 14:00–17:00 Uhr

Schimmelreiter, Knapperdachs und Weihnachtsmann

Wer erinnert sich noch an Rugklaas, Bullkater, Helechrist oder Kinnjes, begleitet vom Schnappbock und Schimmelreiter, die zu Weihnachten und in der Zwölfenzeit die Dorfbewohner in Mecklenburg und Vorpommern heimsuchten?

Warum erhielten die verkleideten Gestalten ursprünglich Geschenke, anstatt diese zu verteilen? Wieso ist der Weihnachtsmann als Gabenbringer noch gar nicht so lange bei uns bekannt?

Diese und viele andere Fragen zu Weihnachtsbräuchen in Mecklenburg und Vorpommern stehen im Mittelpunkt der Weihnachtsbücher von Museumsdirektor Henry Gawlick.

Passend zur festlichen Vorweihnachtszeit können die Bücher in der Hagenow-Information zu den regulären Öffnungszeiten erworben werden.

Hagenower Kaleidoskop

Das Ziel sollte nicht sein, besser als Andere zu sein.
Vielmehr solltest du versuchen, besser als gestern zu sein.

Unbekannter Verfasser



Herzliche Glückwünsche und alles Gute zum Geburtstag!

Die Stadt Hagenow gratuliert allen Altersjubilaren:

Frau Gertraut Boese zum 90.
 Frau Erna Laabs zum 90.
 Frau Hannelore Saß zum 90.
 Frau Cecilie Freier zum 90.
 Frau Erika Stoll zum 90.
 Frau Waltraud Schomann zum 85.
 Frau Ilse Klattkowski zum 85.
 Frau Renate Hoffmann zum 85.
 Frau Christel Mahler zum 85.
 Herr Manfred Schult zum 85.
 Herr Fredi Range zum 85.
 Herr Johann Lipinski zum 85.
 Herr Heino Linowitzki zum 85.
 Frau Irene Vogt zum 85.
 Frau Eva Knorr zum 85.
 Herr Josef Schubert zum 85.
 Frau Wanda Uckert zum 85.
 Frau Ursula Hallmann zum 80.
 Frau Erika Bollow zum 80.
 Herr Hermann Köppen zum 80.
 Herr Helmut Schulz zum 80.
 Frau Doris Schmidt zum 80.
 Frau Barbara Holtz zum 80.
 Herr Dieter Warnecke zum 80.
 Herr Günter Schoop zum 75.
 Herr Klaus Döge zum 75.
 Frau Karin Kalkbrenner zum 75.
 Herr Wolfgang Scheel zum 75.
 Herr Peter Paul zum 75.
 Frau Christel Schwolow zum 75.
 Frau Gislinde Gransow zum 70.
 Frau Inge Borngräber zum 70.



Frau Adelheid Klein zum 70.
 Frau Karin Busacker zum 70.
 Frau Karin Hänsel zum 70.
 Frau Jutta Dreyer zum 70.
 Frau Hannelore Matuschek zum 70.
 Frau Christa Zielinski zum 70.
 Frau Raffaella Stöter zum 70.
 Herr Bernhard Link zum 70.
 Herr Claus Merkel zum 70.
 Frau Marianne Pegel zum 70.
 Frau Marion Giehrke zum 70.
 Frau Karin Fröck zum 70.
 Frau Brigitte Walter zum 70.
 Frau Helga Lagemann zum 70.
 Herr Rainer Fölsch zum 70.
 Herr Wolfgang Weichhold zum 70.
 Frau Anke Gander zum 70.
 Herr Reinhold Jokisch zum 70.
 Herr Siegfried Hippmann zum 70.
 Herr Hartmut Möller zum 70.
 Frau Christa Heiden zum 70.
 Frau Dietlinde Dreyer zum 70.



Ein Masken Monitoring der besonderen Art

Sauberkeit in der Stadt hängt auch vom zivilgesellschaftlichem Engagement ab

Dass es zu den Aufgaben einer City Managerin gehören würde, durch die Innenstadt zu gehen und alle achtlos hingeworfenen Mund-Nasen-Masken aufzusammeln, lässt sich nicht sofort vermuten. Aber besondere Situationen erfordern manchmal auch besondere Maßnahmen bzw. Aufgaben und dieser hat sich Frau Rauhut sofort gestellt. Die Sauberkeit in unserer Stadt ist immer wieder Thema in den kommunalen Gremien trotz des großen Engagements unseres städtischen Betriebsbauhofes.

Frau Rauhut fand zwischen Langer Straße und Klunk alleine 32 weggeworfene Mund-Nasen-Masken. Wenn das in Proportion zur Wohnbevölkerung gesetzt und auf das Stadtgebiet hochgerechnet werden würde, wäre das Ergebnis, dass sich ca. 12.500 Einwohner ihr Stadtbild von ca. 100 bis 150 Personen kaputt machen lassen.

Um sich in der Stadt wohlfühlen zu können, ist Sauberkeit aber eine Grundvoraussetzung. Wir werden, dank der Einstellung einer City Managerin, 100.000 € Fördermittel für die Verbesserung des Stadtbildes und Wiederbelebung des Einzelhandels erhalten. Es sollen Bäume und Rosenstöcke gepflanzt, Blumenpyramiden errichtet, Telefon- und Stromverteilkästen künstlerisch gestaltet und Lichttechnik angeschafft werden, um die Stadt nicht nur zu Weihnachten festlich zu beleuchten.



Das Ganze wird jedoch zu keinem Erfolg führen, wenn nicht jeder beginnt, im wahrsten Sinne des Wortes, vor seiner eigenen Haustür zu kehren und denen, die ihm dabei das Leben schwer machen, mit deutlichen Worten sagt, was sich nicht gehört. **R. Masche**

Vortrag über den Maler Franz Marc in der Hagenower Alten Synagoge

Einer langen Tradition folgend war der Hamburger Kunsthistoriker Dr. Hans Thomas Carstensen auch in diesem Jahr wieder Gast im Hagenower Kulturverein. Dr. Carstensen ist deutschlandweit als Erzähler von Kunstgeschichten bekannt, in denen er Leben, Werk und historisches Umfeld großer Künstler sehr interessant in Wort und Bild präsentiert. Die auf zwei Leinwänden gezeigten Bilder unterstreichen dabei immer ausdrucksstark seine Worte. In seinem 23. Vortrag stellte er den 25. in der Alten Synagoge anwesenden Hagenower Kulturfreunden das Leben und Werk des Malers, Zeichners und Grafikers Franz Moritz Wilhelm Marc, einem der bedeutendsten Vertreter des deutschen Expressionismus, vor. Franz Marc wurde am 08.02.1880 in München geboren. Er studierte zunächst an der Münchner Akademie. In dieser Zeit reiste er mehrfach nach Paris, wo er Zugang zu den Werken van Goghs fand, der für ihn einer der ganz Großen war. Später lernte Marc Wassily Kandinsky kennen und freundete sich mit ihm an.

Gemeinsam mit anderen Künstlern entwickelten sie eine neue Art der Malerei, die vor allem vom Geist

und Gefühl bestimmt war und weniger vom realen Abbild der Realität. 1911 gründete Marc mit Kandinsky die Redaktion des „Blauen Reiters“.

Der Name „Blauer Reiter“ stand für die Vereinigung der Interessen Franz Marcs und Wassily Kandinskys. Die Entstehung des Namens erklärte Kandinsky später einmal so: „Beide liebten wir Blau, Marc Pferde – ich Reiter“. Nachdem Marc zunächst impressionistisch und vor allem Tierstudien gemalt hatte, fand er im Umgang mit August Macke und Wassily Kandinsky seinen eigenen expressiv-abstrahierenden Stil mit reinen symbolkräftigen Farben und kristallinen Formen, mit denen er die im Einklang mit der Natur lebende, zum Symbol stilisierte Kreatur darstellte. „Der Turm der blauen Pferde“ (1913, 200 x 130 cm groß) gehört zu seinen bedeutendsten Werken und gilt seit dem Ende des 2. Weltkrieges als verschollen. Zahlreiche Werke Franz Marcs kann man u. a. im Franz-Marc-Museum in Kochel am See, im Lenbachhaus



in München oder im Schlossmuseum in Murnau betrachten. Franz Marc wurde nur 36 Jahre alt. Er ist am 04.03.1916 vor Verdun gefallen. **Jutta Langhans**

Märtyrer, Kirchenpatron und Wappenfigur – der Heilige im Rathaus

Der markante Kopf eines Bischofs ziert das Wappen der Stadt Hagenow. Eine kleine Ausstellung im Foyer des Rathauses erklärt seit Freitag, dem 12. November 2021 was es mit dem Heiligen auf sich hat. Im Zentrum der Inszenierung liegt der Kopf einer Skulptur, den ein Hagenower Bürger bei einer Auktion erstanden hat und der Stadt als Leihgabe zur Verfügung stellt. Das Team des Museums kümmerte sich um die Präsentation.

Das spätgotische Kunstwerk besteht aus Lindenholz, ist mehrfarbig gefasst und vermutlich im 15. oder 16. Jahrhundert im süddeutschen Raum entstanden. Es stellte den Heiligen Dionysius dar – der Körper der Figur ist nicht erhalten. Um 250 nach Christus sandte ihn der Papst als Missionar nach Gallien, wo er der erste Bischof von Paris wurde. Deshalb ließ ihn der römische Statthalter enthaupten. Der Legende nach hob er seinen Kopf auf und trug ihn vom Richtplatz an den Ort, an dem er begraben sein wollte. Heute steht an dieser Stelle die Kathedrale Saint-Denis. Als Zeichen seines Martyriums trägt er sein abgeschlagenes Haupt in den Händen oder auf einem Buch. Er wird auch mit fehlender Schädeldecke dargestellt, die in der typischen Kopfbedeckung eines Bischofs (Mitra) steckt.



Im Christentum wird er als Märtyrer verehrt und zu den 14 Nothelfern gezählt. Als beliebter Heiliger diente er seit dem Mittelalter vielen Kirchen als Schutzpatron, so auch in Hagenow. Eine Skulptur des Dionysius befindet sich auf dem Aufsatz eines Altars aus dem 15. Jahrhundert. Er stammt aus der Hagenower Stadtkirche und ist seit 1953 in Wittenburg. Der Kopf eines Bischofs auf dem ältesten Siegel der Stadt Hagenow aus dem Jahr 1420 wird ebenfalls als Dionysius von Paris gedeutet. Das heutige Wappen der Stadt geht auf ein Gemälde zurück, das 1855 für den Thronsaal des Schweriner Schlosses angefertigt wurde.

Thomas Kühn



Foto: Andrea Kaufmann
Zeichnung: Henry Gawlick

Senioren Ausflug der evangelischen Kirchengemeinde Hagenow

Im September startete der diesjährige Seniorenausflug per Bus in das Schweriner Umland. Frau Heidi Prahl hatte wie immer alles perfekt organisiert. Die Tour begann in Hagenow und gefahren wurde nur auf Landstraßen, beispielsweise durch die Dörfer Viez, Gammelin, Mühlenbeck, Wittenförden und Rogahn. An zwei Stationen wurde Halt gemacht – in Warsow und in Lübstorf. In Warsow an der B 321 besichtigten wir die Dorfkirche, die uns Frau Gisela Buller vorstellte.

Diese gotische Kirche stammt aus dem 12. Jahrhundert und wurde mehrfach umgebaut. Bei Aufräumarbeiten auf dem Dachboden wurde ein Taufengel entdeckt, der jetzt wieder zwischen Kanzel und Altar hängt. Er trägt eine Taufschaale und einen Palmenzweig. Vom 17. bis Mitte des 18. Jahrhunderts waren diese Figuren ein wesentlicher Kirchenteil und hingen über der Tauffünfte. Sie galten als Verbindung zwischen Himmel und Erde, sollten das Wasser zur Taufe reichen und im Anschluss den Täufling in das „Buch des Lebens“ eintragen.

Mit dem Ende der Aufklärung im ausgehenden 18. Jahrhundert wurden fast alle Taufengel aus den Kirchen ent-

fernt. Rund 40 Exemplare existieren noch in Mecklenburg-Vorpommern, meist von ortsansässigen Handwerkern kunstvoll gefertigt. Eine weitere Kostbarkeit ist die Friese-Orgel. Friedrich Friese aus Schwerin wirkte in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Seine gleichnamige Werkstatt war die bedeutendste in Mecklenburg in dieser Zeit. Wer in Schwerin eine Friese-Orgel sucht, findet sie in der Schelfkirche und in der Paulskirche. Friese baute über 100 Orgeln. Davon sind noch 71 erhalten; einige sind neu aufgebaut.

In Lübstorf sorgte das Restaurant des inhabergeführten Hotels „Zum Rethberg“ für das Wohl der Gäste. Es gab Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Schon im Bus wurde kräftig gesungen. Zuerst waren es Kirchenlieder. Im Restaurant bediente Herr Norbert Niemann die Drehorgel und teilte Volksliederhefte zum Mitsingen aus. Hiervon wurde rege Gebrauch gemacht. Die Familie Niemann ist Mitglied des Mecklenburger Drehorgelorchesters, das auch schon die Bundeskanzlerin Frau Angela Merkel in Lübstorf begrüßen durfte.

Helga Lagemann

Neues aus der Stadtbibliothek Hagenow

**TREFFPUNKT
BIBLIOTHEK**
Information
hat viele Gesichter

Wer liebt sie nicht, die herrlich geheimnisvolle Weihnachtszeit, die so viele Überraschungen bereithält? Wie schon in den vergangenen Jahren gibt es auch in diesem Dezember einen Rätselhaften Adventskalender, bei dem Tag für Tag eine kleine Knobelei auf Groß und Klein wartet. Wer mindestens die Hälfte der gestellten Aufgaben richtig löst und uns diese Ergebnisse bis zum 1. Januar 2022 zukommen lässt, darf sich eine kleine Belohnung in der Stadtbibliothek abholen und gewinnt vielleicht bei der Verlosung am 8. Januar um 11.00 Uhr ein Buch oder ein Spiel. Die Lösungen kann man uns in den Briefkasten werfen, direkt abgeben oder per E-Mail schicken. Die täglichen Rätsel findet man an unserem Adventshäuschen in der Stadtbibliothek, aber auch auf unserer Homepage und auf Facebook.



Doch eine weit größere Überraschung feiern wir mit euch am Samstag, den 8. Januar 2022 von 10.00 bis 12.00 Uhr mit allerlei Spielaktionen: Der Weihnachtsmann hat uns nämlich schon jetzt signalisiert, dass er die Stadtbibliothek mit allerlei Neuem gemütlicher und einladender gestalten möchte. Finanzielle Unterstützung hat er dafür durch ‚Vor Ort für Alle‘, dem Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken in ländlichen Räumen erhalten.

„Vor Ort für Alle“ ist ein Projekt des Deutschen Bibliotheksverbands (dbv) im Rahmen des Programms „Kultur in ländlichen Räumen“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Die Fördermittel stammen aus dem Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Außerdem erhielt die Stadtbibliothek Hage-

now noch Fördermittel durch das Digitalprogramm ‚WissensWandel‘ des Deutschen Bibliotheksverbandes, das innerhalb von NEUSTART KULTUR von der Kulturstatsministerin gefördert wird aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Und so hat der Weihnachtsmann viele, viele Geschenke für die Stadtbibliothek Hagenow für uns auf seinen Schlitten gepackt und wird sich still und heimlich schon vor Weihnachten daran machen, sie in den Räumen der Stadtbibliothek aufzustellen.

Deshalb wird die Stadtbibliothek vom 21. bis zum 26. Dezember 2021 geschlossen bleiben. Wer neugierig ist, darf uns gerne nach Weihnachten besuchen, denn zwischen Weihnachten und Silvester sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder da.

Also deckt euch rechtzeitig in der Adventszeit mit Lesestoff, Filmen, Musik und Spielen ein – frei nach dem aktuellen Motto ‚Hamstern erwünscht‘ – den Weihnachtsmann wird es freuen, wenn die Regale schön leer sind und er nicht so viel hin- und hertransportieren muss.

*Ein fröhliches und zugleich
besinnliches Weihnachtsfest
und viel Glück, Gesundheit
und Freude im Neuen Jahr*

wünscht

*das Team der
Stadtbibliothek
Hagenow*





Feierliche Eröffnung der 24. Schülerkunstaussstellung in der Alten Synagoge

Am 11. November fand die feierliche Eröffnung der jährlichen Schülerausstellung statt. Mit rund 52 bestückten Bilderrahmen zählt sie zu einer der umfangreichsten und vielfältigsten Schülerkunstaussstellungen der letzten Jahre.

Kunstlehrerin Frau Heike Meier von der Friedrich-Heincke-Schule sorgte zusammen mit Schülern der Musikschule Fröhlich und Museumsdirektor Henry Gawlick für ein abwechslungsreiches und spannendes Rahmenprogramm für Groß und Klein. Filmemacher von TV Schwerin und Mirko Schütze von der Sophie Medienwerkstatt nahmen darüber hinaus die Vernissage mit der Kamera auf. Die Kurzdokumentationen sind auf Youtube zu finden:

TV Schwerin:

https://www.youtube.com/watch?v=_PJ6oRPzp0w

Sophie Medienwerkstatt:

<https://www.youtube.com/watch?v=ykolTr5cQgl>



Foto: Thomas Kühn

Das Museumsteam dankt allen Kooperationspartner und Mitwirkenden für ihre tatkräftige Unterstützung und freut sich über die zahlreichen und positiven Rückmeldungen.

24. SCHÜLERKUNSTAUSSTELLUNG
11.11.2021 bis 24.02.2022
Alte Synagoge Hagenow, Hagenstraße 48

MUSEUM FÜR ALLTAGSKULTUR DER GRIESEN GEGEND UND ALTE SYNAGOGE HAGENOW
Museum für Alltagskultur der Griesen Gegend
Lange Straße 79 | 19230 Hagenow
T 03852/722042
E museum@hagenow.de
www.museum-hagenow.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Di & Do 9:00–12:00 Uhr
14:00–17:00 Uhr
So 14:00–17:00 Uhr
sowie nach Absprache

Bunt durch die „triste“ Jahreszeit...

...mit der diesjährigen Schülerkunstaussstellung zum Thema „Grafik und Drucktechnik“!

Egal, ob Fingerdruck, Materialdruck oder Frottage – die Ausstellung besticht mit einer noch nicht dagewesenen Vielfalt an Techniken, Bildmotiven und Kunststilen. Durch das beispiellose Engagement der Direktor:innen und Kunstlehrerinnen sind dieses Jahr alle Schulen und Jahrgangsstufen mit Bildern in der Ausstellung vertreten.

Seit nun 24 Jahren ist die jährliche Schülerkunstaussstellung fester Bestandteil des Ausstellungsprogramms des Museums Hagenow. Dabei stehen die kleinen Nachwuchskünstler den sonst professionell aufgestellten Künstlern, welche das Ausstellungsprogramm der Alten Synagoge in den Sommermonaten bestimmen, in nichts nach. Ab dem 11. November 2021 bis Ende Februar 2022 kann die farbenfrohe Präsentation zu den regulären Öffnungszeiten der Alten Synagoge Hagenow oder auf Anfrage besichtigt werden.

Es gilt die 2G-Regel! Daher bitten wir alle Besucher:innen beim Eingang ihren Impf- oder Genesungsnachweis sowie ihren Personalausweis bereitzuhalten.

A. Kaufmann

Gedanken zum Hagenower Stadtwappen

Der Gedenktag des hl. Dionysius ist der 9. Oktober. Deshalb sind ein paar Gedanken angebracht, um an das Hagenower Stadtwappen zu erinnern. Dionysius zierte aber nicht nur das Wappen von Hagenow, sondern ist in erster Linie ein französischer Nationalheiliger. Hagenow wiederum ist die einzige Stadt Mecklenburgs, die einen Heiligen in ihrem Wappen hat. Ich habe mich auch deshalb mehrmals auf die Spuren des Schutzpatrons begeben.

Vor Jahren besuchten wir mit dem Hagenower Kulturverein die Schlösser an der Loire und natürlich auch Frankreichs Hauptstadt. Wir wussten, dass Dionysius um das Jahr 250 in Paris wirkte, um das Christentum zu verkünden, was natürlich dem römischen Statthalter missfiel. Dionysius wurde verhaftet und zum Tode durch Enthauptung verurteilt. Nach der Enthauptung auf dem Montmartre, soll er der Legende nach, sein abgeschlagenes Haupt in den Händen, bis zu seiner Begräbnisstelle gegangen sein.¹⁾

Als wir vor Jahren mit dem Kulturverein in Paris waren, suchten wir nach Zeugnissen, die daran erinnerten. In der RUE YVONNE LE TAC fanden wir an der Kirchenmauer eine Gedenktafel mit der Inschrift „Martyrium St. Denys“, die an die Enthauptung des Dionysius erinnerte.

Ein paar Jahre später besuchten wir auf einer Rundfahrt durch das Frankenland auch die Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen, die als Hauptwerk von Balthasar Neumann gilt. Sie liegt oberhalb von Staffelstein in Oberfranken.

Die Herzmitte der Basilika ist der barocke Gnadenaltar. Hier stehen die Figuren der 14 Nothelfer, zu denen neben Christophorus und Georg auch Dionysius gehört. Wir brauchen nicht lange zu suchen und haben bald den Heiligen, der sein abgetrenntes Haupt in den Händen hält, gefunden. (Foto)

Die Hagenower Stadtkirche war zu katholischer Zeit dem Heiligen Dionysius geweiht.²⁾

Es war eine kluge Entscheidung, dass man auf der neuen Stadtglocke als Symbol, neben der Silhouette der Hagenower Stadtkirche und dem Christusmonogramm auch das Stadtwappen von Hagenow mit dem hl. Dionysius anbrachte. Die Glocken waren am 2. Februar im Corona-Pandemiejahr 2020 feierlich geweiht worden.

Der 9. Oktober bietet also durchaus einen Anlass zum Nachdenken.

Otto Ringel



1) Historischer Stadtrundgang / Heft der Stadtverwaltung Hagenow

2) Näheres zum Stadtwappen: Beiträge zur Chronik der Stadt Hagenow 1190-1945“ bearbeitet von S. Spantig

Die Vorteile der 115 – Ihrer Behördennummer

- Die 115 ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr erreichbar.
- 75 Prozent der 115-Anrufe werden innerhalb von 30 Sekunden durch eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter angenommen.
- 65 Prozent der 115-Anrufe werden beim ersten Kontakt beantwortet.
- Wenn eine Anfrage weitergeleitet wird, erhält der Anrufer innerhalb von 24 Stunden während der Servicezeiten eine Rückmeldung je nach Wunsch per Mail, Fax oder Rückruf.



Neujahrskonzert in der Alten Synagoge

Es ist eine gute Tradition in der Alten Synagoge, den Start in die neue Saison mit einem Klezmer-Konzert zu beginnen. Am Sonntag, den 9. Januar 2022 betritt das Quintett Mischpoke aus Hamburg die Bühne, um mit dem aktuellen Programm „Di eyne Velt“ ihre Qualitäten als erstklassige Live-Band unter Beweis zu stellen. Das Ensemble besteht seit mehr als 20 Jahren und zeichnet sich durch Spielfreude, Tempo, Witz und Charme, aber auch Melancholie und Tiefe aus. Mit Gesang, Klarinette, Geige, Gitarre, Kontrabass und Klavier verfügen sie über eine klangliche Bandbreite und traditionelle Musik der osteuro-



päischen Juden mit Einflüssen aus Jazz, Klassik und Weltmusik an.

Karten für das Konzert in der Alten Synagoge gibt es im Vorverkauf in der Hagenow-Information, Lange Straße 79, 19230 Hagenow, 03883/729096, e-mail: hagenow-info@hagenow.de.

Auf Grund der aktuell eingeschränkten Kapazitäten wird es keine Karten an der Abendkasse geben. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur mit Anmeldung und Impf- oder Genesenen-Nachweis möglich; bitte informieren Sie sich vorab über die geltenden Corona-Bestimmungen.

Foto: mischpoke, Marion Beckhäuser

*Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden ein schönes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*



SUBARU

Confidence in Motion

Autohaus Heßling OHG

Steeger Chaussee 3, 19230 Hagenow

Tel. 03883 668414

E-Mail: verkauf@autohaus-hessling.de

Gottesdienste

der Evangelischen Kirche Hagenow



sonntags 10.00 Uhr

Gottesdienste

der Katholischen Kirche Hagenow



Hagenow sonntags 09:00 Uhr

Lübtheen sonnabends 18:00 Uhr

Bereitschaftsnr. Stadtwerke:**0800 6152000**
(Gas/Wasser/Fernwärme)**0800 6152001**
(Strom)**0800 6152002**
(Abwasser)

Die nächste Ausgabe der
Hagenower Blätter
erscheint am **26.01.2022**
Redaktionsschluss
10.01.2021



GF GEHRKE
Parkett & Fußbodenleger

Böden aus Meisterhand

Parkettlegermeister Mathias Gehrke

Friewei 42 b, 19258 Neu Gülze, Tel. 0160 - 28 20 038
mail@gehrke-parkett.de, www.gehrke-parkett.de**Abfuhrtermine Dezember 2021 bis Januar 2022**

Ort	Altpapier (4-wtl.)
Stadt Hagenow	Do, 16.12.2021 / Do, 13.01.2022
Hagenow Land	Do, 16.12.2021 / Do, 13.01.2022
Hagenow Heide	Mo, 03.01.2022
Granzin	Mo, 03.01.2022
Scharbow	Mo, 03.01.2022
Sudenhof	Di, 21.12.2021 / Mi, 26.01.2022
Viez	Fr, 31.12.2021 / Fr, 28.01.2022
Zapel	Mo, 03.01.2022
Ort	Gelber Sack / Gelbe Tonne
Stadt Hagenow	Di, 28.12.2021 / 240 Liter: Di, 04.01./18.01.2022 1.100 Liter: Di, 04.01./11.01./18.01./25.01.2022
Hagenow Land	Di, 28.12.2021 / 240 Liter: Di, 04.01./18.01.2022 1.100 Liter: Di, 04.01./11.01./18.01./25.01.2022
Hagenow Heide	Do, 23.12.2021 / Do, 06.01./20.01.2022
Granzin	Fr, 24.12.2021 / Mo, 10.01./24.01.2022
Scharbow	Fr, 24.12.2021 / Mi, 12.01./26.01.2022
Sudenhof	Fr, 17.12./31.12.2021 / Mi, 12.01./26.01.2022
Viez	Do, 16.12./30.12.2021 / Mi, 11.01./26.01.2022
Zapel	Do, 23.12.2021 / Mo. 10.01./24.01.2022

Sorgen auch Sie für Sauberkeit in unserer Stadt! Stellen Sie die gelben Säcke/gelben Tonnen erst am Morgen des Abfuhrtages bereit!

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Hagenow
Redaktion: Stadt Hagenow, Öffentlichkeitsarbeit,
19230 Hagenow, Lange Straße 28–32
Tel.: 03883 623180 o. 623102, Fax: 721087
www.hagenow.de

Hinweis:

Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe eingereicherter Beiträge vor. Für Inhalt, Richtigkeit und Vollständigkeit eingesandter Texte, Bilder und Zeichnungen übernehmen wir keine Haftung.

Herstellung und Anzeigen:

Zeitungsverlag Schwerin GmbH & Co. KG

Auflage: 6.100 Exemplare

Die „Hagenower Blätter“ erscheinen jeden 2. Monat, kostenlos an alle Haushalte. Sie können während der Öffnungszeiten des Rathauses eingesehen werden. Gegen Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

STEINMETZ BRANDT
GRABMALE AUS HAGENOWWolfgang Brandt, Steinmetzmeister
Hagenow - Schweriner Straße 12

- Grabmale & Felsen
- Liegesteine & Platten
- Urnenanlagen & Unikate
- Einfassungen & Bronzen
- Beschriftungen

Tel. 03883 723061 · www.steinmetz-brandt.de**Ihre Ansprechpartnerin für regionales Marketing**

- Anzeigenwerbung
- Prospektverteilungen
- Onlinemarketing
- ...und vieles mehr!

Schweriner Volkszeitung
svz.

eXpress

Ich bin gern für Sie da!

Franziska Liehr • Mobil: 0162 2090395 • Tel. 03883 6108-8523

E-Mail: franziska.liehr@medienhausnord.de

**Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen ☎ 03944-36160**
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

